

Mindeststundensatz in Polen.

Die polnische Regierung plant einen minimalen Stundensatz für diejenigen Erwerbstätigen einzuführen, die ihre Arbeit aufgrund eines Auftragsvertrag leisten. Ein Gesetzesentwurf nimmt an, dass der Stundensatz mindestens 12 Zloty brutto (ca. 3 Euro) pro Stunde betragen wird.

Dieser Stundensatz soll unabhängig vom dem Dienstalder eines Auftragnehmers sein und vom 1. September 2016 bis zum Ende des Jahres gelten. Danach könnte diese Summe noch erhöht und jährlich angehoben werden.

Die neuen Regeln sollen unter anderem Mitarbeiter von Sicherheits- und Reinigungsfirmen betreffen, die besonders niedrige Vergütung für ihre Arbeit bekommen.

Die Regierung hat vor, die Regeln über den Mindeststundensatz in das polnische Vergaberecht einzubeziehen und bei der öffentlichen Auftragsvergabe zu berücksichtigen.

Szczecin, 12.06.2016